

PPP-Projekt „Neues Berufskolleg Mitte“ erfolgreich abgeschlossen

Eines der innovativsten Berufskolleggebäude entsteht in Duisburg. Für ca. 5.000 Schüler wird es neue Werkstätten, Labore, Unterrichtsräume, eine vier-Feld-Sporthalle, eine Aula und eine Mensa sowie eine Tiefgarage geben. Zwei Baukörper werden durch eine gläserne, lichtdurchflutete Magistrale als Forum und Treffpunkt des Berufskollegs miteinander verbunden.

Mit dem Berufskolleg erhalten drei bereits in Duisburg ansässige Schulen einen neuen, gemeinsamen Standort. Dafür haben die Vergabespezialisten von HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK ein maßgeschneidertes Vergabeverfahren konzipiert, das auch den besonderen Anforderungen aus der Finanz- und Wirtschaftskrise Rechnung trug. Anders als bei herkömmlichen Bauvergaben nach zuvor abgeschlossenen Architekturwettbewerben konnte die Stadt Duisburg die planerisch und qualitativ beste Lösung auswählen, die sich für ein vorgegebenes begrenztes Budget realisieren ließ. Denn

alle Angebote mussten ihre Architekturentwürfe immer mit einem verbindlichen Preisangebot des Bauunternehmens versehen.

Der obsiegende Bieter, die Goldbeck Public Partner GmbH aus Bielefeld, ist gefordert, das Berufskolleg bereits innerhalb von 19 Monaten zu errichten, zu finanzieren und dann über 25 Jahre instand zu halten und zu betreiben. Die Stadt Duisburg bleibt Eigentümer der Grundstücke, auf dem das Berufskolleg errichtet wird, und wird Eigentümer des neuen Berufskollegs. Das Bauinvestitionsvolumen beläuft sich auf ca. 74 Millionen Euro brutto. Das PPP-Modell mit dem privaten Partner weist in dem Vergleich einer Eigenrealisierung durch die Stadt Duisburg einen Wirtschaftlichkeitsvorteil in Höhe von ca. 6 Mio. Euro auf. Deshalb hat auch die Bezirksregierung dem Modell zugestimmt.

Weitere Informationen unter: www.heuking.de.